

BASEL, 11.09.2025

MEDIENMITTEILUNG

Schweizer Medienkunst – Preisverleihung der Pax Art Awards 2025

Am Donnerstag, den 11. September 2025 werden im HEK (Haus der Elektronischen Künste) in Basel um 18:00 Uhr bereits zum achten Mal die Pax Art Awards verliehen, eine Auszeichnung für Medienkunst der Stiftung Art Foundation Pax. Mit den Auszeichnungen ehrt und fördert die Art Foundation Pax in Zusammenarbeit mit dem HEK die medienspezifische Praxis von Schweizer Künstlerinnen und Künstler, deren Werke Medientechnologien nutzen beziehungsweise deren Auswirkungen reflektieren.

Der diesjährige Hauptpreis der Pax Art Awards geht an den Künstler Lukas Truniger. Die Jury würdigt Lukas Truniger mit dem Hauptpreis in Höhe von CHF 30'000 für sein langjähriges und konsequentes Schaffen mit digitalen Mitteln. Die Jury war tief beeindruckt von Trunigers vielseitigen Installationen, die sowohl poetisch als auch politische Kontexte thematisieren. Seine Erkundung der verflochtenen Bereiche von Künstlichem und Natürlichem spricht unmittelbar die Komplexitäten des zeitgenössischen Lebens an. Mit einem Betrag von CHF 15'000 unterstützt die Art Foundation Pax den Künstler bei der Produktion einer neuen Arbeit. Weitere CHF 15'000 dienen dem Erwerb eines Werks für die Sammlung der Art Foundation Pax.

Zwei weitere Preise werden an junge, aufstrebende Medienkünstlerinnen vergeben. Jeweils CHF 15'000 inklusive Preisgeld und Ankauf erhalten Isabell Bullerschen und Rhona Mühlebach.

In Kooperation mit Schweizer Kunsthochschulen werden zusätzlich zwei Talentförderpreise in Höhe von jeweils 1'000 CHF vergeben. Damit soll auch der künstlerische Nachwuchs gefördert werden. Die Talentförderpreise gehen dieses Jahr an Kim da Motta von der Hochschule Luzern (HSLU) und Chloé Niederberger von der édhéa im Wallis.

Weitere Informationen zu den Gewinnerinnen und Gewinnern finden Sie [hier](#).



Vor der öffentlichen feierlichen Auszeichnung der Preisträgerinnen und Preisträger am 11. September 2025 um 18:00 Uhr, wird um 13:00 Uhr ein exklusiver Presserundgang in Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler sowie der Jury stattfinden. Zudem wird das Konzept der ersten Sammlungspräsentation der Art Foundation Pax von der Kuratorin Yulia Fisch vorgestellt, die auch durch die Ausstellung führt.

Am 11. September wird zeitgleich zur Preisverleihung der Pax Art Awards die erste Art Foundation Pax Sammlungspräsentation eröffnet. Bis zum 28. September 2025 zeigt die Ausstellung im Atelier Mondial (über dem HEK) zum ersten Mal Werke aus der Sammlung der Art Foundation Pax und präsentiert diese sowohl als Speicher der Zeit als auch als Projektionsfläche für Fragen der Gegenwart und der Zukunft. Die Ausstellung nimmt Bezug auf eine zunehmend alltägliche Praxis: Menschen suchen Orientierung bei künstlicher Intelligenz – sie fragen, lassen sich bestätigen, sich beraten oder sich sogar lenken.

Weitere Informationen zur Ausstellung im Atelier Mondial finden Sie [hier](#).

Die Preisverleihung der Pax Art Awards ist öffentlich und allen Interessierten kostenlos zugänglich. Im Anschluss an die Veranstaltung können Besuchende zudem gratis die erste Sammlungspräsentation der Art Foundation Pax sowie die laufende Ausstellung im HEK besuchen.

Diese Medienmitteilung finden Sie auch auf der Website pax.ch/medien.

Kontakt Medien

Art Foundation Pax

Nicolas Bopp
Präsident Stiftungsrat

Art Foundation Pax

Aeschenplatz 13
Postfach
4002 Basel

+41 61 277 63 91
nicolas.bopp@pax.ch

Weitere Informationen zur
Stiftung finden Sie auf der
[Website](#) der Art Foundation Pax.

HEK

Ugo Pecoraio
Verantwortlicher
Kommunikation

HEK (Haus der Elektronischen
Künste)

Freilager-Platz 9
4142 Münchenstein/Basel

+41 61 331 58 41
ugo.pecoraio@hek.ch

Weitere Informationen zum HEK
finden Sie auf der folgenden
[Website](#).

Pax

Samuel Wernli
Leiter Unternehmens-
kommunikation

Pax, Schweizerische
Lebensversicherungs-
Gesellschaft AG

Aeschenplatz 13
Postfach
4002 Basel

+41 61 277 62 62
media@pax.ch

Weitere Informationen zur Pax
Gruppe finden Sie auf unserer
[Website](#).



Über die Art Foundation Pax

Die Art Foundation Pax ist eine Stiftung zur Förderung der digitalen Kunst, finanziell unterstützt von der Vorsorgeversicherung Pax. Die Stiftung wurde Ende 2017 ins Leben gerufen und vergab im Juni 2018 erstmals die Pax Art Awards. Dem Fördern hat sich Pax aufgrund des genossenschaftlichen Ursprungs verschrieben. Die Art Foundation Pax führt die langjährige Kunstsammeltätigkeit von Pax weiter und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Unternehmens- und Gesellschaftskultur. Die Ausrichtung konzentriert sich auf die digitale Kunst, die seit den 90er-Jahren neue Impulse hervorgebracht hat.

Über das HEK

Das HEK (Haus der Elektronischen Künste) in Basel ist gleichzeitig ein Museum und das nationale Kompetenzzentrum der Schweiz für digitale Kunst. Es befasst sich mit allen Kunstformen, die sich durch neue Technologien und Medien ausdrücken und diese reflektieren. In seinem interdisziplinären Programm mit Ausstellungen, Performances und Vermittlungsangeboten widmet sich das HEK aktuellen gesellschaftlichen Themen und Fragestellungen. Es richtet sich so an ein breites Publikum und gibt diesem Einblick in Kunstproduktionen unterschiedlicher Gattungen. Es setzt sich für den Erhalt von Schweizer Medienkunst ein, indem es Werke für seine Sammlung ankauft, erschliesst, konservatorisch betreut und vermittelt.

Über Pax

Die Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, ist unter dem genossenschaftlichen Dach der Pax Holding (Genossenschaft) organisiert und bietet massgeschneiderte Lösungen für die Private und die Berufliche Vorsorge. Kundinnen und Kunden von Pax sind gleichzeitig Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Sie profitieren von einer nachhaltigen Geschäftsführung und sind am finanziellen Erfolg des Unternehmens beteiligt. Glaubwürdig, vorausschauend, direkt – so gestaltet Pax ihre Beziehung zu ihren Kundinnen, Kunden, Partnern und Mitarbeitenden.